



Pressemitteilung

August 2013

Deutsche Rohstoff: Umfangreiches Horizontalbohrprogramm bei Tekton Energy hat gestern begonnen

Zunächst 6-Monatsvertrag für 12 Bohrungen/Einsatz eines zweiten Bohrgerätes noch in diesem Jahr geplant

Heidelberg/Denver. Tekton Energy hat gestern mit weiteren Horizontalbohrungen auf den Flächen in und um Windsor im Wattenberg-Feld in Colorado, USA, begonnen. Die nächsten fünf Bohrungen werden vom Bohrplatz Pavistma South am südlichen Rand der Windsor-Flächen abgeteuft. Die Bohrungen werden unmittelbar nacheinander niedergebracht und anschließend gleichzeitig in Produktion genommen, voraussichtlich im November. Insgesamt ist geplant, mit dem Bohrgerät bis Jahresende neun Bohrungen abzuteufen. Der aktuelle Kontrakt mit der Bohrfirma läuft zunächst über sechs Monate für zwölf Bohrungen. Bei zufriedenstellender Leistung wird Tekton Energy den Vertrag verlängern.

Ein zweites Bohrgerät wird voraussichtlich noch in diesem Jahr das Bohrprogramm beschleunigen. 2014 soll ganzjährig mit zwei Geräten gebohrt werden, um die große Anzahl von geplanten und genehmigten Bohrungen in weniger als zwei Jahren abzuschließen.

Tekton plant, über 80 Brutto-/60 Netto-Bohrungen alleine auf den Flächen um Windsor niederzubringen und hat seine prospektiven Flächen im Wattenberg-Feld inzwischen mehr als verdoppelt. In den letzten Wochen wurden außerdem weitere Bohrungen durch die Behörden genehmigt. Tekton verfügt derzeit schon über 90 Bohrgenehmigungen. Kürzlich konnte das Management Rechte für weitere Flächen in einer Größenordnung von 1.371 acres (ca. 554 Hektar) nördlich der bestehenden Windsor-Flächen sichern. Insgesamt hält Tekton nun 5.466 acres (ca. 2.212 Hektar). Verhandlungen über weitere Flächen laufen.

Heidelberg, 21. August 2013

Die im Entry Standard notierte **Deutsche Rohstoff** baut einen neuen Rohstoffproduzenten auf. Schwerpunkte sind Öl & Gas und sogenannte Hightech-Metalle wie Wolfram, Zinn und Seltenerden. Alle Projekte befinden sich in politisch stabilen Ländern mit hohen Umweltstandards. Das Geschäftsmodell gründet auf der (Wieder-) Erschließung von Vorkommen, die bereits in der Vergangenheit gut erkundet worden sind. Weitere Informationen zur Deutsche Rohstoff unter www.rohstoff.de.



Kontakt:

Horst Koppelstätter
Koppelstätter Kommunikation GmbH
Friedrichstraße 2, 76530 Baden-Baden
Tel. (07221) 97372 11
Fax (07221) 97372 22
hok@koppelstaetter-kommunikation.de

Dr. Thomas Gutschlag
Deutsche Rohstoff AG
Friedrich-Ebert-Anlage 24, 69117 Heidelberg
Tel. (06221) 87 100-0
Fax (06221) 87 100-22
info@rohstoff.de www.rohstoff.de